Nordland Tours GmbH - West Kanada Reisen
Winklerstr. 19
09113 Chemnitz Germany

Telefon 0 82 52 - 91 69 038
Telefax 0 82 52 - 91 69 039
E-Mail info@nordlandtours.com

Teslin River Kanutour & Yukon / Alaska

22 Tage Rundreise ab / bis Whitehorse

Reiseziele: Alaska Yukon
Reisearten: Zeltrundreise Kanutour (Einsteiger)

Abenteuerurlaub Kanada. Folgen Sie bei diesem **Yukon und Alaska Abenteuer** zusammen mit einer kleinen Gruppe den Spuren der alten Goldgräber und Glücksritter. Erleben Sie eine grandiose Wildnis im Land der Mitternachtssonne und der Nordlichter. Wandeln Sie auf historischen Pfaden und auf den legendären Spuren Jack Londons.

Bei diesem kombinierten Kanada Abenteuerurlaub geht es zunächst mit dem Kanu, dann weiter mit dem Van durch die atemberaubende Natur im hohen Norden Amerikas: Dempster Highway, Goldwaschen in Dawson City, Kanufahren auf dem Teslin- und Yukon River, Wildwasserrafting auf dem weltberühmten Tatshenshini River und die Fährfahrt durch den Lynn-Fjord sind nur einige der Höhepunkte. Wanderungen im herrlichen Kluane Nationalpark und den Tombstone Mountains, die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Gletscherflug mit dem Buschflugzeug sind weitere Attraktionen.

Reisehighlights

- 8 Tage Kanutour auf dem Teslin River
- Rundreise durch Yukon & Alaska
- Dempster Highway
- Dawson City
- Top of the World Highway
- Wanderungen im Kluane Nationalpark
- Rafting auf dem Tatshenshini River
- Historische Goldgräberstadt Skagway in Alaska

Leistungen (im Preis inbegriffen)

- Flughafen und Hoteltransfers in Whitehorse
- Alle notwendigen Transporte
- 2 Hotel-Übernachtungen im DZ in Whitehorse
- Kanus und Campingausrüstung
- 2 Personen-Zelte (19 Nächte)
- Wildwasser Rafting auf Tatshenshini River
- Fährfahrt Haines-Skagway
- Gebühren für National Parks
- Geführte Wanderungen
  (Kluane National Park, Tombstone Mountains)
- Führung inkl. Goldwaschen in Dawson City
- Eintrittsgeld Casino „Diamond Tooth Gerties“
- Eintrittsgeld Goldgräbermuseum Dawson City
- Individuelle Führung und Interpretation während der gesamten Reise (deutschsprachig)

Zusatzkosten

- Anreise nach Kanada
- Trinkgelder
- Persönliche Extras
- Angellizenz
- US-Visa USD 6,- / Person
- Mahlzeiten in den Hotels
- Campverpflegung ca. CAD 75,- pro Person / Woche

Optionales

- Gletscher Rundflug Kluane Nationalpark ab ca. CAD 300,-
- Whitepass-Railroad ca. USD 97,-

Hinweise

- Schlafsack und Liegeunterlage bitte mitbringen

Anforderungen

- Mindestalter: 12 Jahre
- Schwimmkenntnisse
- Geeignet für Kanu-Anfänger
- Geeignet für Wander-Anfänger bis Fortgeschrittener
- Allgemeine Hinweise zu Aktivtouren im Expeditionsstil
- Die Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet.

Teilnehmeranzahl

Keine Mindestteilnehmerzahl, Maximal 12
(Garantierte Durchführung der Reise)

Hinweise

- Diese Reise wird auch als reine Kanutour angeboten.

Preise

Teslin River Kanu & Yukon/Alaska	**Jahr 2024 pro Person**
im Doppelzimmer / Doppelzelt	3.049 €
Kind 12-17 Jahre	1.979 €
EZ-Zuschlag einschl. Einzelzelt	349 €

Teslin River Kanu & Yukon/Alaska	**Jahr 2025 pro Person**
im Doppelzimmer / Doppelzelt	auf Anfrage
Kind 12-17 Jahre	auf Anfrage
EZ-Zuschlag einschl. Einzelzelt	auf Anfrage

Reisetermine

2024		
02.06.2024 (Sonntag)	-	23.06.2024 (Sonntag)
23.06.2024 (Sonntag)	-	14.07.2024 (Sonntag)
14.07.2024 (Sonntag)	-	04.08.2024 (Sonntag)
04.08.2024 (Sonntag)	-	25.08.2024 (Sonntag)
25.08.2024 (Sonntag)	-	15.09.2024 (Sonntag)
2025		
01.06.2025 (Sonntag)	-	22.06.2025 (Sonntag)
22.06.2025 (Sonntag)	-	13.07.2025 (Sonntag)
13.07.2025 (Sonntag)	-	03.08.2025 (Sonntag)
03.08.2025 (Sonntag)	-	24.08.2025 (Sonntag)
24.08.2025 (Sonntag)	-	14.09.2025 (Sonntag)

Reiseverlauf

Teslin River Kanutour & Yukon / Alaska

1.Tag: Anreise nach Whitehorse

Individuelle Anreise der Teilnehmer nach Whitehorse / Kanada. Herzlich willkommen in Kanadas Yukon! Begrüßung und Empfang der Reiseteilnehmer am Flughafen und Transfer zum Hotel. Zusammenkunft der Tourteilnehmer, Kennenlernen des Tourguides und Informationsgespräch. Hotelübernachtung in Whitehorse.

2.Tag: Beginn der Teslin River Kanutour

Heute beginnt Ihr Kanada Abenteuerurlaub auf den Spuren von Jack London. Ganz im Stile der alten Entdecker und Abenteurer geht es los auf einer der klassischen historischen Reiserouten:

Mit dem Kanu zunächst auf dem Teslin River und später auf dem weltberühmten Yukon River in Richtung Dawson-City, dem Lockruf des Goldes folgend. Abseits der Touristenwege folgen wir hier den Spuren der Geschichte.

Mit dem Van geht’s zunächst über den Alaska Highway bis Johnsons Crossing, wo unsere neuntägige Kanutour mit einer gründlichen Einweisung beginnt.

2.-9.Tag: Kanutour auf Teslin und Yukon River

Etwa 360 Kilometer legen wir in den nächsten Tagen mit unseren Booten auf den legendären Flüssen zurück. Wir reisen vorbei an alten, verlassenen Siedlungen und Trapperhütten und dringen in eine grandiose Wildnis vor. Immer wieder werden wir unterwegs an die Geschichte des großen Goldrausches erinnert. Der Weg über den Fluss war seinerzeit die einzige Möglichkeit, weiter Richtung Norden vorzudringen und somit ans Ziel der „goldenen“ Träume zu gelangen.

Wir erleben während dieser Tage Wildnis hautnah und übernachten unterwegs in selbst errichteten Zeltcamps am Ufer des mächtigen Stromes. Auch ein frisch gefangener Fisch bereichert vielleicht einmal unsere Speisekarte. Dann heißt es Holz sammeln und beim Lagerfeuer am Abend lauschen wir den Stories des Guides über die Legenden des Yukons. Lernen werden wir von ihm aber auch ein wenig vom Leben und Überleben in der Wildnis.

Hier im Busch haben wir vielleicht auch das große Glück, einen der riesigen Elchbullen mit seinen mächtigen Schaufeln zu erblicken. Weißkopfadler – das Wappentier der Amerikaner – werden hier am Fluss unsere Begleiter sein. Auch kann es jederzeit passieren, dass wir am Flussufer hinter der nächsten Biegung einen Grizzly-Bären zu Gesicht bekommen. Das lautlose Vorangleiten mit dem Kanu ist wirklich eine phantastische Fortbewegungsweise. Niemals wird es langweilig und überall gibt es Neues zu entdecken.

10.Tag: Carmacks - Dempster Highway

Der Van holt Sie heute nach Beendigung der Kanutour am Fluss in Carmacks ab und es geht weiter über den Klondike Highway in Richtung Norden. Besichtigen werden Sie unterwegs die „Five Finger Rapids” – eine gewaltige Stromschnelle, die vielen Raddampfern in der Vergangenheit bei der Navigation zum Verhängnis geworden ist.

Am frühen Abend erreichen Sie den Dempster Highway. Diese berühmte Schotterpiste ist die einzige Straßenverbindung bis hoch hinauf nach Inuvik am Polarmeer gelegen. Insgesamt über 730 Kilometer lang! Sie schlagen die Zelte am Fuße der Tombstone Mountains auf und übernachten hier auf einem herrlich gelegenen Campground. Dieses ist unser Basiscamp für die geplante Wandertour am Folgetag.

11.Tag: Tombstone Mountains

Heute unternehmen Sie eine spektakuläre Tageswanderung in dieser so einzigartigen Umgebung. Es ist ein unvergessliches Erlebnis in dieser Tundra und Gebirgslandschaft. Jede Jahreszeit hat in dieser Gegend ihren ganz besonderen Reiz. Geradezu überwältigend ist die Verfärbung der Landschaft im Frühherbst.

Die Tombstone Mountains haben eine unverwechselbare Keilform und dienten deshalb schon seit jeher als unverwechselbare Landmarke für die frühen Entdecker, Trapper und auch die RCMP-Patrouillen. Das schwarze Basaltgebirge erscheint dem Betrachter hier beinahe wie eine bizarre Mondlandschaft. Nach Beendigung der Wanderung kehren Sie zurück zu den Zelten und übernachten erneut auf dem Campground. Hier gibt es auch ein sehr informatives Informationscenter mit Ausstellungsstücken der Region zu bestaunen.

12.Tag: Dempster Hyw. - Dawson City

Ihr Kanada Abenteuerurlaub geht weiter! Sie verlassen den Dempster Highway und erreichen Dawson City, die legendäre Goldgräberstadt am Zusammenfluss von Yukon und Klondike River. Dieser Ort war damals das ersehnte Ziel der Stampeder. Auch heute noch wird in der historischen Stadt – wie zur Jahrhundertwende – nach Gold gegraben.

Nach einer erfrischenden Dusche stürzen Sie sich ins Nachtleben und besuchen bestimmt auch das berühmte Casino Diamond Tooth Gerties mit Spieltischen und Cancan-Dance-Girls.

13.Tag: Dawson City

Heute erkunden Sie die legendäre Goldgräberstadt an der Mündung des Klondike River. Sie besichtigen den Bonanza Creek, wo als erstes die sagenhaften Nuggets entdeckt wurden. Natürlich versuchen auch Sie Ihr Schürfglück beim Goldwaschen in einer echten Goldmine.

Dann statten wir der Jack London Cabin einen Besuch ab. Ein Ausflug zum Midnight Dome, dem Hausberg von Dawson City steht ebenso mit auf dem Programm. Sie besuchen das Goldgräbermuseum und streifen durch den kleinen Ort mit seinen teils noch originalen, teils liebevoll restaurierten hübschen Gebäuden.

Wer möchte besucht abends das Palace Grand Theatre mit Musical-Entertainment im Stil der Jahrhundertwende (fakultativ).

14.Tag: Dempster - Top of the World Highway

Zunächst zurück auf dem Dempster Highway, dann in Dawson City mit der Fähre über den Yukon River setzen wir die Reise fort über den Top of the World Highway. Eine der schönsten und spektakulärsten Höhenstraßen Nordamerikas überhaupt. Wir durchfahren alpine Hochplateaus und erleben eine einzigartige hügelige Landschaft mit borealem Nadelwald und Tundra.

Wir überqueren den höchst gelegenen Grenzübergang zwischen Kanada und den USA am Little Gold Creek. Auf dieser Strecke passieren wir so sonderbar klingende Ortschaften wie Chicken, Action Jackson oder Jack Wade Camp. Sie übernachten auf einem schönen Campground in Alaska.

15.Tag: Kluane Nationalpark - Sheep Mountain

Die Fahrt führt weiter über den Alaska Highway bis ins Gebiet des Kluane-Nationalparks und entlang am malerischen Ufer des riesigen Kluane Lakes. Fest vorgesehen ist ein Stop am Sheep Mountain Visitor Center. In den umliegenden Bergen bestehen beste Chancen, einige der seltenen und scheuen schneeweißen Dallschafe zu Gesicht zu bekommen.

16.Tag: Sheep Mountain - Haines Junction

Heute geht es weiter entlang an der Grenze des Kluane-NP. Kluane Nationalpark ist nicht nur der größte Nationalpark Kanadas, sondern er beherbergt neben einer vielfältigen Tierwelt auch das größte zusammenhängende Gletschergebiet der Erde, von Nord- und Südpol einmal abgesehen.

Bis heute ist dieser gewaltige Nationalpark noch weitestgehend unerschlossen und unberührt. Wir schlagen unsere Zelte für 2 Nächte in dieser Region auf.

17.Tag: Haines Junction

Von der kleinen Ortschaft Haines Junction aus – unmittelbar am Fuße des Parks gelegen – bestehen hervorragende Möglichkeiten, diese landschaftlich so reizvolle Gegend zu erkunden. Der heutige Tag ist dafür komplett vorgesehen!

Sie wandern in den Kluane Park, wo ebenfalls Chancen bestehen, die beeindruckende Tierwelt dieser Bergregion aus der Nähe kennenzulernen.

Auch in Haines Junction gibt es nochmals die Möglichkeit, mit dem Buschflugzeug oder dem Helikopter einen schönen Rundflug über den Park und seine Eisfelder zu machen (fakultativ).

18.Tag: Kluane Nationalpark - Tatshenshini River

Nach einer kurzen Fahretappe am Morgen erreichen wir den Startpunkt für unser nächstes Kanada Abenteuer: Wir verbringen einen atemberaubenden Tag beim Rafting auf dem Wildwasser des weltberühmten Tatshenshini River.

Sämtliche zusätzliche Ausrüstung, die wir für dieses spritzige Abenteuer benötigen wird uns zur Verfügung gestellt. Nach der rasanten Fahrt schlagen wir unsere Zelte in der Nähe der Million Dollar Falls auf.

19.Tag: Million Dollar Falls - Haines

Über die Haines-Road geht es weiter südlich an die Pazifikküste, Sie verlassen Kanada und fahren bis nach Haines/Alaska. Mit Überqueren des Küstengebirges erreichen wir hier eine völlig andere Klimazone. Auf der heutigen Fahrstrecke passieren wir das Tal des Bald Eagles – hier findet man zu bestimmten Jahreszeiten eine besonders hohe Konzentration von Weißkopfseeadlern.

Wir verbringen den Tag in dieser landschaftlich so reizvollen Landschaft vor der gewaltigen Gebirgskulisse der schneebedeckten Chilkat Mountain Range. Haines gilt als eines der Zentren der Indianerkultur. Auch heute noch spielen die Tlingit-Indianer eine wichtige Rolle. Vielleicht haben wir Gelegenheit, den Totem-Schnitzern bei der Arbeit zuzusehen.

Es lohnt auch der Besuch des nahen Theaters, in dem auch traditionelle indianische Zeremonietänze gezeigt werden. Lohnend ist aber auch ein Besuch der im viktorianischem Stil gebauten alten Kapitänshäuser.

20.Tag: Haines - Skagway

Von Haines aus starten wir mit der Fähre durch die bizarre Welt des Lynn Fjords. Mit ein wenig Glück bekommen wir hier die putzigen Seeotter, vielleicht aber auch Papageientaucher und Seelöwen oder sogar Wale vor die Kamera. Schließlich erreichen wir Skagway, Alaska. Einst das Tor zum größten Goldrausch aller Zeiten!

Hier in der kleinen, am Pazifik gelegenen Hafenstadt, landeten vor über 100 Jahren die meisten der Goldsucher mit Ihren Schiffen aus dem Süden und wähnten sich schon am Ziel ihrer Träume. Aber der weitaus beschwerlichere Teil der Reise zu den Goldfeldern am Klondike sollte von nun erst so richtig beginnen. Doch nicht nur die Natur wollte bezwungen werden. Mehr als einhunderttausend zumeist abenteuerliche Gestalten und Desperados aus aller Herren Länder drängten sich hier auf engstem Raum. Es herrschte eine Stimmung von Neid und Missgunst unter den Neuankömmlingen auf ihrer Suche nach dem Reichtum. In den vielen Saloons herrschte das Faustrecht und auch Schießereien waren an der Tagesordnung.

Ganz Skagway kann getrost als Open-air-Museum der Goldrauschzeit bezeichnet werden. Fast die komplette Ortschaft mit ihren knapp 800 Einwohnern steht heute unter Denkmalschutz. Auch wir besuchen vielleicht eine der Bars, am besten gleich den „Red Onion Saloon“ – zur Goldrauschzeit ein Bordell – und lassen uns bei Live-Musik und einem Drink in die Stimmung der alten Goldgräberzeit zurückversetzen.

21.Tag: Skagway - Whitehorse

Zum Bummel durch die historische Altstadt von Skagway mit vielen noch original erhaltenen Relikten der Jahrhundertwende und der

Goldrauschzeit gehört auch der Besuch des Friedhofs, auf dem der Halunke Soapy Smith und Frank Reid begraben sind. Anschließend Abstecher zum Chilkoot-Trail.

Diesen Gebirgspass mussten die Stampeder damals wegen der umfangreichen Ausrüstung und des mit zuführenden Proviants mehrfach bewältigen. Alles in allem beinahe 3.000 Streckenkilometer über Gebirge und Geröll. Und das mit 50 Pfund Gepäck auf dem Rücken! Eine große Tortur für Mensch und Tier, deren Strapazen viele nicht gewachsen waren.

Jack London hat das alles in seinem berühmten Roman „Alaska Kid“ fesselnd geschildert. Wir besuchen ebenso den alten Friedhof von Dyea. Hier liegen die Unglücklichen begraben, die ihr Ziel am Bonanza Creek nie erreichen sollten.

Ein weiteres Highlight auf Ihrem Kanada Abenteuerurlaub ist die Fahrt mit der historischen Eisenbahn White Pass & Yukon Route Railraoad (fakultativ, auf einer Strecke quasi parallel zum beschwerlichen Chilkoot Trail. Wie vor 100 Jahren geht es hinauf zum White Paß. Auf der einen Seite tiefe Abhänge, auf der anderen Seite steile Bergklippen. Holzbrücken führen über schwindelerregende Schluchten. Oben am White Paß angekommen, steigen wir um in unseren Tourvan.

Nach eindrucksvoller Fahrt durch ständig wechselnde Landschaft geht es wieder zurück in Richtung Whitehorse. Unterwergs stoppen wir noch an der Carcross Desert – der kleinsten Wüste der Welt – und natürlich werden wir auch den Emerald Lake bestaunen können. Von den Einheimischen wegen seiner sensationellen Wasserfärbung auch Rainbow-Lake genannt. Hotelübernachtung in Whitehorse.

22.Tag: Abreise aus Whitehorse

Die Provinzhauptstadt des Yukon bietet am letzten Tag dieses erlebnisreichen Abenteuer Urlaub noch einige Möglichkeiten, die nähere Umgebung und einige der lokalen Sehenswürdigkeiten zu erkunden.

Zum Beispiel die längste hölzerne Lachstreppe der Welt oder das Transportation Museum. Lohnend ist auch eine kurze Fahrt mit dem Boot durch den Miles Canyon am Oberlauf des Yukon-River.

Wer am Ende dieser großen Rundreise mit den vielen frischen Eindrücken jedoch einfach nur Relaxen oder vor der Heimkehr nach Europa noch ein wenig Einkaufen möchte, hat dafür heute Gelegenheit. Transfer zum Flughafen bzw. Beginn des individuellen Anschlussprogramms.